

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	11
<b>A. Einleitung</b> .....	13
I. Das Problem .....	13
II. Das Vorgehen .....	16
III. Auswahl der Quellen und Forschungslage .....	21
1. Der Wirtschaftshirtenbrief der katholischen Bischöfe der USA .....	21
1.1 Die Diskussion in den USA .....	21
1.2 Die Rezeption in der Bundesrepublik Deutschland .....	25
1.3 Der Klärungsbedarf .....	26
2. Biblische Begründung und Vernunftbegründung .....	27
3. Die Option für die Armen .....	29
4. Gerechtigkeit in der philosophischen Ethik .....	31
5. Zur Rawls-Rezeption in der theologischen Ethik .....	35
IV. Das Ziel der Untersuchung und ihr Beitrag zur Forschung .....	39
<b>B. Der Wirtschaftshirtenbrief der katholischen Bischöfe der USA</b> .....	41
I. Entstehung des Hirtenbriefs .....	41
II. Der inhaltliche Kontext: die katholische Soziallehre .....	46
1. Die Sozialenzykliken der Päpste .....	46
2. Die Soziallehre der U.S.-Bischöfe .....	54
III. Die Methode der Urteilsfindung .....	57
1. Theologische Ethik und Politik .....	57

1.1	Die Ausgangssituation .....	57
1.2	Die Antwort des Hirtenbriefs .....	58
1.3	Ethische Prinzipien und politische Konkretionen .....	59
2.	Die Bedeutung des Kontextes .....	61
3.	Biblische und philosophische Ethik .....	64
4.	Ergebnis .....	68
IV.	Biblische Perspektiven .....	68
1.	Grundkriterium .....	68
2.	Schöpfung, Bund, Gemeinschaft .....	69
3.	Gerechtigkeit .....	70
4.	Nachfolge und Reich Gottes .....	72
5.	Option für die Armen .....	73
6.	Das Verhältnis von Altem und Neuem Testament .....	74
7.	Die Kritik an den biblischen Perspektiven .....	76
7.1	Die Auswahl der Themen .....	76
7.2	Die biblische Option für die Armen und ihre Interpretation .....	78
8.	Ergebnis .....	87
V.	Ethische Normen für das Wirtschaftsleben .....	88
1.	Der Gemeinschaftscharakter des Menschen .....	88
2.	Grundformen der Gerechtigkeit .....	89
3.	Teilhabe .....	91
4.	Wirtschaftliche und soziale Menschenrechte .....	92
5.	Priorität für die Armen .....	93
6.	Die Kritik an den ethischen Normen für das Wirtschaftsleben .....	96
6.1	Die Bedeutung wirtschaftlicher und sozialer Menschenrechte .....	96
6.2	Gerechtigkeit .....	101
7.	Ergebnis .....	105
VI.	Die Grundkontroverse um den Hirtenbrief .....	106
1.	Die wirtschaftspolitischen Vorschläge – ein Defizit .....	106
2.	Systemkritik – überbetont? .....	108

3. Systemkritik – unterbetont? .....	110
4. Der pragmatische Ansatz .....	114
VII. Kritische Würdigung .....	119
<b>C. Schlüsselprobleme eines theologisch-ethischen Gerechtigkeitsverständnisses .....</b>	<b>123</b>
<b>I. Biblische Begründung und Vernunftbegründung .....</b>	<b>123</b>
1. Einleitung .....	123
2. Die klassische katholische Naturrechtslehre .....	123
2.1 Thomas von Aquin .....	123
2.2 Ideologisierung des Naturrechts .....	127
2.3 Die Verteidigung des Naturrechts: Josef Fuchs .....	128
3. Autonome Moral oder Glaubensethik? .....	131
4. Einheit von Glaube und kritischer Vernunft – die methodologische Neubesinnung in der katholischen Moraltheologie .....	135
5. Ergebnis .....	141
6. Biblische Begründung und Vernunftbegründung in der Ethik .....	141
6.1 Auf dem Wege zu einer theologisch-ethischen Methodologie in ökumenischer Perspektive .....	141
6.2 Die Vernunft .....	142
6.3 Die biblische Tradition .....	144
6.4 Die kritische Integration von biblischer Begründung und Vernunftbegründung .....	147
<b>II. Die Option für die Armen .....</b>	<b>150</b>
1. Einleitung .....	150
2. Die Entstehung des Konzepts der Option für die Armen .....	151
2.1 Die Wurzeln der Option für die Armen in Medellín .....	151
2.1.1 Vorgeschichte .....	151
2.1.2 Schlußdokument .....	153
2.2 Die explizite Ausführung des Konzepts der Option für die Armen in Puebla .....	157

2.2.1. Vorgeschichte .....	157
2.2.2. Schlußdokument .....	158
3. Zur Interpretation der Option für die Armen .....	166
3.1 Wer sind die Armen? .....	166
3.2 Elemente biblischer Begründung der Option für die Armen .....	170
3.2.1 Altes Testament .....	170
3.2.2 Neues Testament .....	176
3.3 Die theologische Bedeutung der Armut .....	184
3.3.1 Materielle und spirituelle Armut .....	184
3.3.2 Das „evangelisatorische Potential“ der Armen .....	187
3.4 Die Option für die Armen – exklusiv oder inklusiv? .....	190
3.4.1 Klassenkampf .....	190
3.4.2 Partielle und universelle Solidarität .....	192
3.4.3 Ekklesiologische Konsequenzen .....	194
3.5 Die Gefahr des Paternalismus .....	195
4. Ergebnis .....	199
4.1 Das inhaltliche Profil der Option für die Armen .....	199
4.2 Die Option für die Armen als kritischer Maßstab .....	201
III. Gerechtigkeit in der philosophischen Ethik .....	204
1. Einführung .....	204
2. John Rawls: Eine Theorie der Gerechtigkeit .....	206
2.1 Erste Orientierung .....	206
2.2 Voraussetzungen .....	206
2.2.1 Philosophiegeschichtlicher Standort .....	206
2.2.2 Methodisches Vorgehen .....	207
2.3 Rolle und Gegenstand der Gerechtigkeitstheorie .....	209
2.4 Die beiden Grundsätze der Gerechtigkeit .....	211
2.5 Der Vorrang des Rechten vor dem Guten .....	214
2.6 Der Urzustand .....	216
2.7 Die Herleitung der beiden Gerechtigkeitsgrundsätze .....	220
3. Die neo-liberale Kritik: Robert Nozicks Gegenentwurf .....	223
3.1 Der Minimalstaat .....	223
3.2 Die Gerechtigkeitsgrundsätze der Anspruchstheorie .....	224

3.3	Historische, ergebnisorientierte und strukturierte Prinzipien .....	225
3.4	Freie Wahl .....	226
3.5	Umverteilung als Zwangsarbeit .....	227
3.6	Nozicks Kritik an Rawls' Theorie .....	229
4.	Die Diskussion um die Theorie der Gerechtigkeit als Fairness .....	232
4.1	Das Überlegungsgleichgewicht .....	232
4.2	Der Vorrang des Rechten vor dem Guten .....	241
4.3	Der Urzustand .....	250
4.4	Das Unterschiedsprinzip .....	261
4.5	Der Vorrang der Freiheit .....	273
4.6	Die Grundsätze der Gerechtigkeit – Ideal ohne Konsequenzen? .....	281
5.	Gerechtigkeit als Fairness – die philosophische Tragfähigkeit von John Rawls' Gerechtigkeitstheorie .....	285
5.1	Nozicks Einwände gegen Rawls – Versuch einer Antwort .....	285
5.2	Rawls als Eckstein eines philosophisch-ethischen Gerechtigkeitsverständnisses .....	290
<b>D.</b>	<b>Auf dem Wege zu einer theologischen Theorie der Gerechtigkeit .....</b>	<b>293</b>
I.	Vorbemerkung .....	294
II.	Die Grundlagen .....	294
1.	Theologische Begründung des Gerechtigkeitsbegriffs .....	294
1.1	Die Option für die Armen als Kern des Gerechtigkeitsbegriffs .....	294
1.2	Die schöpfungstheologische Begründung .....	295
1.3	Die bundestheologische Begründung .....	296
1.4	Die kreuzestheologische Begründung .....	297
1.5	Der eschatologische Horizont .....	297
2.	Philosophische Begründung des Gerechtigkeitsbegriffs .....	299

III. Die Verträglichkeit der Begründungen .....	300
1. Die anthropologischen Voraussetzungen .....	300
2. Die erkenntnistheoretischen Voraussetzungen .....	303
3. Philosophische und theologische Begründung des Gerechtigkeitsbegriffs .....	305
IV. Zehn Dimensionen der Gerechtigkeit .....	306
V. Konsequenzen für die Politik in der Bundesrepublik Deutschland .....	314
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>319</b>
<b>Register .....</b>	<b>343</b>